



„Neue Wege“ – Trennungskinder und Fortsetzungsfamilien
7. Forum Kindergesundheit Siegen-Wittgenstein 2017

Samstag, 18. November 2017, 9:00 - 15:00 Uhr
Kulturhaus Lüz, St.-Johann-Straße 18, 57074 Siegen



„Neue Wege“ – Trennungskinder und Fortsetzungsfamilien

Die jüngsten Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes für das Jahr 2015 weisen 163.335 Scheidungen aus, davon betroffen waren 131.749 minderjährige Kinder. Diese Zahlen sind in den letzten 10 Jahren tendenziell rückläufig. Allerdings trennen sich nicht nur vorher verheiratete Eltern.

Wenn Kinder die Trennung ihrer Eltern erleben, müssen sie sich zurechtfinden in einer veränderten Welt. Im Verlust von Selbstverständlichkeit und Sicherheiten müssen Trauer, Zorn, Angst und Alltag bewältigt werden. Kinder, die sich fast immer wünschen, ihre Eltern retten zu können, brauchen Klärung und Vergewisserung: „Ich bin nicht schuld“.

Eltern brauchen Beratung und Unterstützung für einen verantwortungsvollen und machbaren Umgang mit der neuen Situation. Nur bei konsequenter Abstimmung im Interesse des Kindes lassen sich hilfreiche und belastbare Regelungen finden, z. B. bezüglich des Umgangs, des gemeinsamen

Sorgerechts und anderer für den weiteren Weg der Familie(n) bedeutsamer Fragen. Professionelle Begleitung von Kindern und Eltern in den Bereichen Pädagogik und Psychologie, Medizin, Jugend- und Sozialhilfe braucht Klarheit und Kompetenz, um alle Beteiligten dabei zu unterstützen, die Belange des Kindes (wieder) in den Mittelpunkt zu stellen.

Das 7. Forum Kindergesundheit will Ihnen einen Überblick über familienrechtliche Aspekte, spezifische Angebote der regionalen Beratungsstellen und der Jugendhilfe sowie Impulse zum Umgang mit betroffenen Kindern (und Eltern) aus psychologischer Sicht bieten.

Dazu sind wieder alle Mitarbeitenden aus Kindertageseinrichtungen und Schulen, aus Beratungsstellen und dem Allgemeinen und Regionalen Sozialen Dienst der Jugendämter sowie Therapeuten und Ärzte herzlich eingeladen.

PROGRAMM

- 9 Uhr **Begrüßung**
Grußworte:
Andreas Müller, Landrat des Kreises Siegen-Wittgenstein
Steffen Mues, Bürgermeister der Universitätsstadt Siegen
- 9:15 Uhr **Einführung „Neue Wege – Trennungskinder und Fortsetzungsfamilien“**
Dr. Holger Petri
- 9:30 Uhr **„Regeln im Rosenkrieg“ – juristische Aspekte: Familienrecht und Kinderrecht(e)**
Prof. Dr. Tobias Fröschle
- 10:30 Uhr **Kaffeepause**
- 11 Uhr **„Umbruch und Aufbruch begleiten“ – Beratungsangebote in der Region**
Mitarbeitende der Beratungsstellen und der Jugendhilfe
- 12:30 Uhr **Mittagspause mit Imbiss**
- 13:30 Uhr **„Alles anders – und jetzt?“ – Hilfen im Umgang mit veränderten Familiensituationen**
Prof. Dr. Ulrich Giesekeus
- 15 Uhr **Ausklang mit Kaffee und Veranstaltungsschluss**



Referenten und Gestaltende

Dr. med. Holger Petri

DRK-Kinderklinik Siegen, Chefarzt des Sozialpädiatrischen Zentrums (SPZ)

Prof. Dr. Tobias Fröschle

Universität Siegen – Fakultät III: Familienrecht, Familienverfahrensrecht, Kinder- und Jugendhilfe

Susanne Wüst-Dahlhausen

Universitätsstadt Siegen, Leiterin Familienbüro, Netzwerkkoordination Frühe Hilfen

Gerold Wagener

Kreis Siegen-Wittgenstein, Sachgebietsleitung Jugendamt, Netzwerkkoordination Frühe Hilfen

Pof. Dr. Ulrich Giesekus, Internationale Hochschule Liebenzell, Studiengangsleiter „Integrative Beratung“, BeratungenPlus, Freudenstadt

Veranstalter

- Arbeitskreis Kindergesundheit der Kommunalen Gesundheitskonferenz (KGK) für den Kreis Siegen-Wittgenstein
- Kreis Siegen-Wittgenstein: Jugendamt und Gesundheits- und Veterinäramt
- Universitätsstadt Siegen: Familienbüro
- Qualitätszirkel der Kinder- und Jugendärzte im Kreis Siegen-Wittgenstein
- Sozialpädiatrisches Zentrum der DRK-Kinderklinik Siegen
- Ev. Kindertageseinrichtungen im Kirchenkreis Siegen

